

SON-R 6-40

standardisierte Intelligenzdiagnostik

Impulse und praktische Erprobung

Pascal Vogt



Warum SON-R 6-40?

- Altersspektrum: 6;0 bis 40; 0 Jahre
- Verfahren für jüngere Kinder: SON-R 2-8 in der aktuellen Normierung (2 ½ bis 7 in der älteren Normierung)
- SON-R 6-40 – 4 Subtests (exemplarisch an Stationen zu erarbeiten)
- SON-R 2-8 – zwei zusätzliche Subtests (Puzzles und Situationen)

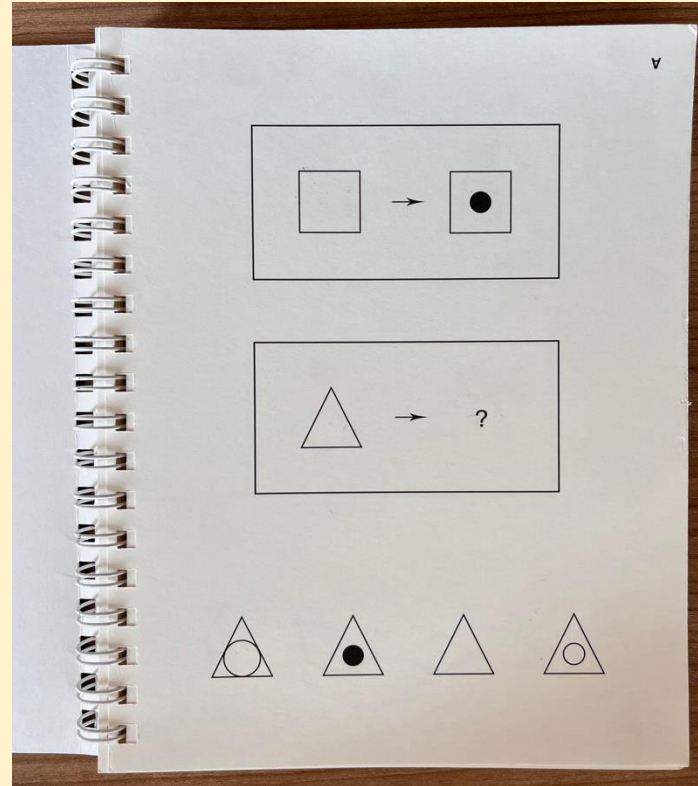
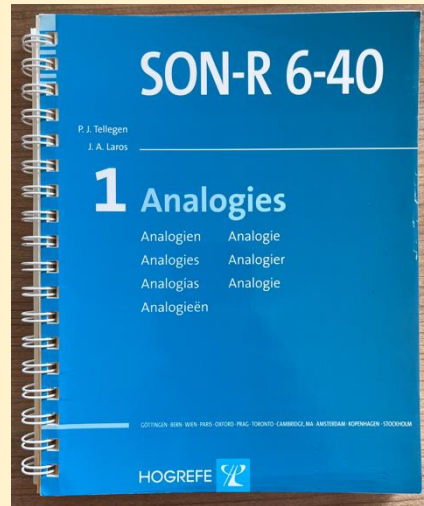
→ SON-R 6-40 als kompakte Möglichkeit der praktischen Erprobung an vier Stationen

Eigenschaften und Besonderheiten des SON-R

6-40

- Trotz nonverbalen Charakters nicht nur Handlungstests, sondern auch Denkaufgaben (folgerichtiges konkretes und abstraktes Schlussfolgern)
- Instruktionen sind durchgehend nonverbal möglich
- Geeignet für Personen mit Behinderungen im Bereich Sprachentwicklung, verbalen Kommunikation (also: Sprach- und Sprechstörungen, mutistische Kinder oder Kinder mit autistischem Verhalten)
- Geeignet für Kinder mit fremdsprachigem Hintergrund

Die Subtests und deren Durchführung



Analogien

Erfassung des abstrakten und schlussfolgernden Denkens durch:

- Erkennen und Anwenden von Ordnungsprinzipien (Sortierprinzip)
 - Erkennen und Wiedergeben von Analogien bzw. Gesetzmäßigkeiten
 - 36 Aufgaben im Subtest
- (geometrische Figur wird nach bestimmtem Prinzip verändert, z.B. leerer Kreis wird zu schwarzem Kreis)
→ Prinzip muss erkannt und auf weitere vorgegebene Figuren übertragen werden.

(vgl. Manual SON-R 6-40, S.23 f.)

Die Subtests und deren Durchführung

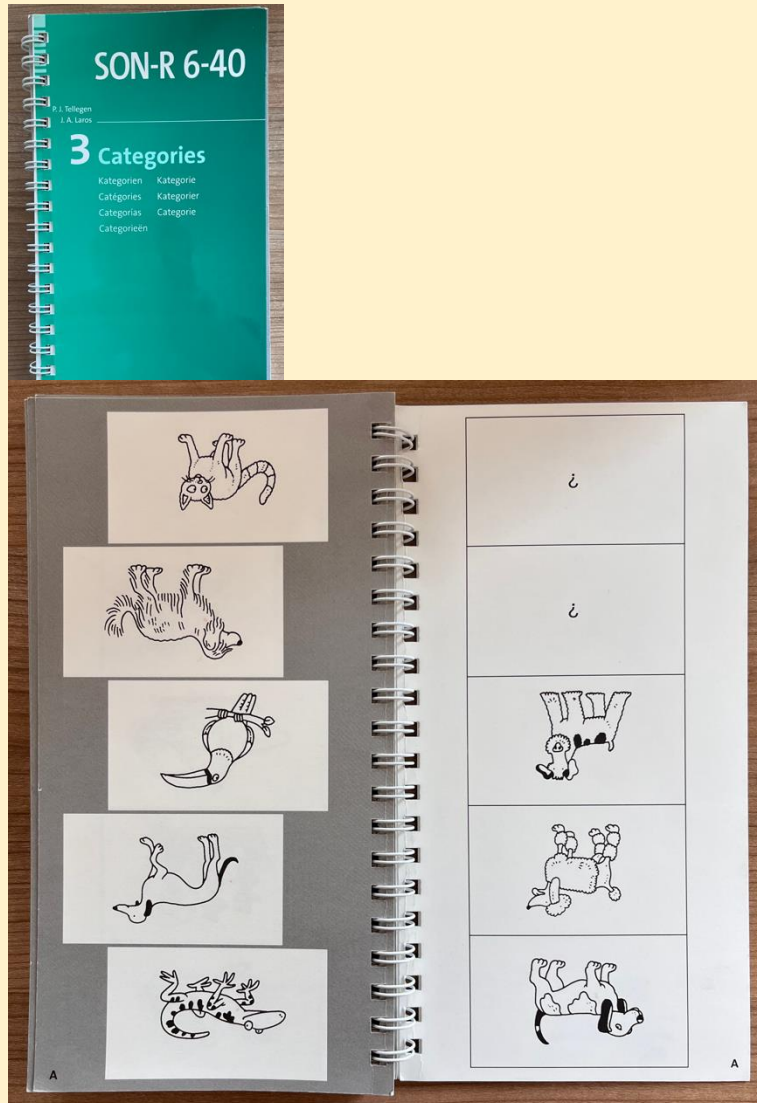


Mosaik

Überprüfung der Fähigkeit zur Erfassung von Formrelationen zwischen Teilen und dem Ganzen sowie Analyse der Vorlage und Synthese der Einzelteile. Primär: Denken in räumlichen Beziehungen durch:

- 26 Aufgaben: Testperson muss Figur aus Testheft in vorgegebener Zeitspanne mit Mosaiksteinen nachlegen, die aus Box herausgesucht werden können.
- Muster mit steigender Komplexität
- Nachlegen in einem Rahmen
- Insgesamt sechs verschiedene Arten von Quadraten (rot/weiß, rotweiß/rotweiß...)

Die Subtests und deren Durchführung

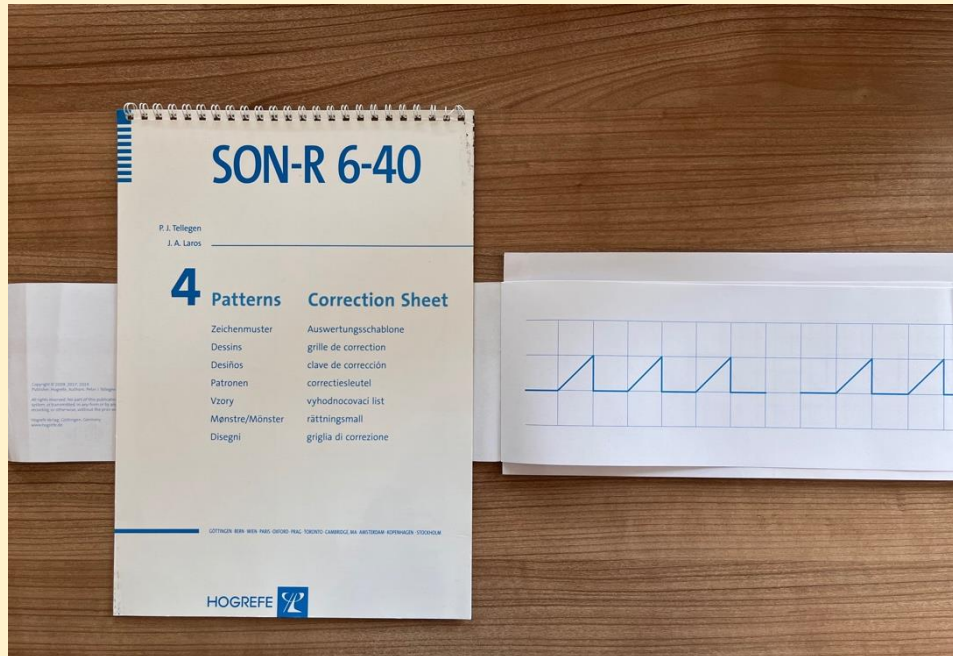


Kategorien

Erfassung der Fähigkeit des abstrakten Denkens, der Fähigkeit Ordnungsprinzipien abzuleiten und Gegenstände nach gemeinsamen Merkmalen in Kategorien zu gruppieren durch

- 36 Aufgaben
- Testperson muss Begriff suchen, der drei Bilder miteinander verbindet
- Auswahl zwei weiterer aus fünf weiteren Bildern, die unter dieselbe Kategorie fallen (z.B. alles Hunde)

Die Subtests und deren Durchführung



Zeichenmuster

Überprüfung des räumlichen Denkens, also die Fähigkeit, die Raumlage und Anordnung einer Figur differenziert visuell wahrzunehmen und wiederzugeben sowie visumotorische Fähigkeiten, einschließlich der Handlungsplanung.

- 26 Aufgaben
- Jedes Zeichenmuster aus durchlaufenden Linien, die eigene Gesetzmäßigkeit haben
- Je ein Teil in der Mitte der Figur fehlt
- Testperson muss das Stück gemäß der Gesetzmäßigkeit in einer vorgegebenen Zeitspanne vervollständigen
- Bei schwierigen Items Folie zur Überprüfung

...bevor es ans „Ausprobieren“ geht...

Grundsätze der Testdurchführung und Besonderheiten

- Instruktionen können nonverbal gegebenen werden
- Testleiter gibt nach jeder Aufgabe ein Feedback über Richtigkeit der Lösung
- Es gibt einen adaptiven Testeinstieg sowie Abbruchkriterien

Anzahl der gelösten Aufgaben in erster Testreihe entscheidet, an welcher Stelle in zweiter begonnen wird

Durchführung eines Untertests wird beendet, wenn insgesamt zwei Fehler gemacht wurden (müssen nicht aufeinander folgen) – **1= richtig 0= falsch im Testbogen**

- Wenige Zeitbegrenzungen
- Je Subtest Beispielaufgaben A,B und C: C wird nur gegeben, wenn B von TP nicht selbstständig richtig gelöst wurde
- Material immer gleich anordnen (Unterlage benutzen!) und auf die Händigkeit achten (z.B. Mosaik = wo liegt die Schachtel mit den Steinen?)

Adaptives Verfahren

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
a	1	1	1	0	1	0						
	3	2	1	3	4	3	1	1	2	4	4	1
b		1	1	0	1	1	0					
	2	3	3	1	4	2	3	2	4	1	4	2
c			1	0	1	1	1	0				
	4	1	2	3	4	2	1	4	2	3	3	1

Letztes Item

6

Fehler-anzahl

2

Score

4

1. Analogien

15

Score – 2 = Beginn in der b-Reihe

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a	0	0											
	2 Arten	4 Arten von Quadraten	6 Arten von Quadraten										
b	0												
	2 Arten	4 Arten von Quadraten	6 Arten von Quadraten										

Letztes Item

2

Fehler-anzahl

2

Score

0

2. Mosaik

0

Drei aufeinanderfolgend falsche Antworten = Abbruch

Auswertung - exemplarisch

SON-R 6-40
Nonverbaler Intelligenztest
P. J. Tellegen, J. A. Laros, F. Petermann

Name: _____ Testdatum: _____
Alter: _____ Geschl. m/w Code: _____ Geb.-Datum: _____

Institut: _____
Abteilung: _____ Gruppe: _____
Untersuchen: _____

Subtests **R** **S**

Subtests	R	S	Ana (DS)	Mos (HS)	Kat (DS)	Zmr (HS)
1. Analogien	_____	_____	_____	_____	_____	_____
2. Mosaik	_____	_____	_____	_____	_____	_____
3. Kategorien	_____	_____	_____	_____	_____	_____
4. Zeichenmuster	_____	_____	_____	_____	_____	_____

Summe 1-4: _____

Testwerte **S** **80%-Int.**

SON-IQ: _____ (_____ - _____)

SON-IQ Vertr. 95%-Int. (_____ - _____)

SON-IQ PR = _____ % r = _____ g = _____

Beobachtungen / Bemerkungen

1 = gut; 2 = wechselnd; 3 = mäßig; 4 = schlecht

Motivation: _____
Konzentration: _____
Kooperation: _____
Instr.-Verständnis: _____

HOGREFE

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
a	1	1	1	0	1	0						
b		1	1	0	1	1	0					
c			1	0	1	1	1	0				

Letztes Item Fehleranzahl Score

6 - 2 = 4

7 - 2 = 5

8 - 2 = 6

1. Analogien 15

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a	0	0											
b	0												

2 Arten 4 Arten von Quadraten 6 Arten von Quadraten

2 Arten 4 Arten von Quadraten 6 Arten von Quadraten

Letztes Item Fehleranzahl Score

2 - 2 = 0

1 - 1 = 0

2. Mosaik 0



SON-R 6-40

non-verbaler Intelligenztest

P.J. Tellegen, J.A. Laros, F. Petermann

Name:

Alter:

Institut:

Abteilung:

Gruppe:

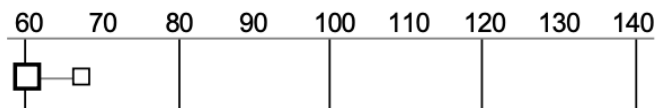
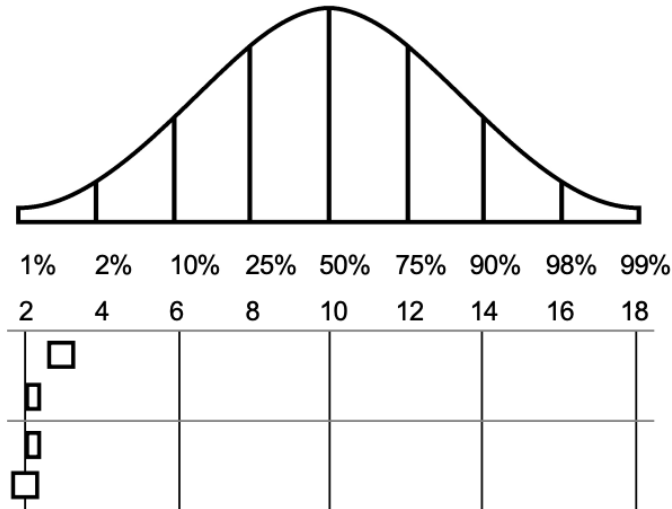
Untersucher:

Subtests	R	Ref. Alt.	S
1. Analogien	7	<5; 6	3 Ana (DS)
2. Mosaik	0	<5; 6	1 Mos (HS)
3. Kategorien	0	<5; 6	1 Kat (DS)
4. Zeichenmuster	1	<5; 6	2 Zmr (HS)

Gesamtwerte	S	Ref. Alt.	gen. 80%-int
SON - IQ	58	<5; 6	(54 - 67)

pct.= 1% r= .96 g= .86 Ver. 95% int (52 - 63)

Ho [subtests] Ti=Tj n.s. sd=0.7 p >20%



IQ* = 56 gen. 80%-interval (52 - 65)

- Auswertung mit Computer-Programm
- Angabe der Referenzalter automatisch
- Ausgabe des IQ* (Flynn-Effekt)

Interpretation?

Instruktionen / Zusammenfassung

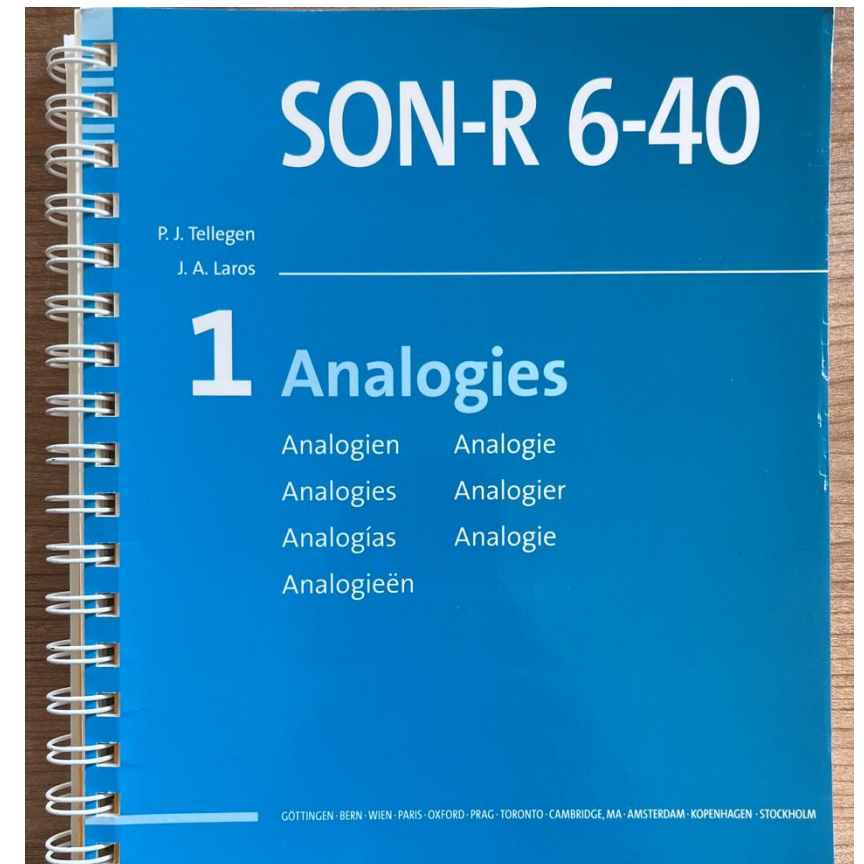
Subtest: Analogien

- Testheft so legen, dass Testleiter den Buchstaben der Beispiele sehen kann

Beispiele A, B (ggfs. C):

Auf Figuren oben zeigen, danach Abwarten und auf mittlere Figur zeigen, danach auf das Fragezeichen mit fragender Geste. Danach alle Figuren unten mit Geste einschließen und dann wieder auf das Fragezeichen zeigen.

Bei Items kann weiter verkürzt werden, wenn Instruktion eingeübt und gut verstanden wurde.



Instruktionen / Zusammenfassung

Subtest: Mosaik

Anordnung der Materialien:

Rahmen direkt vor Testperson, Testheft dahinter (Nummerierung der Beispiele für Testleiter sichtbar)

Schachtel je nach Händigkeit des Kindes (!) rechts oder links neben den Rahmen

Durchgängig weißen oder roten Steine müssen sich aus Sicht der TP links in der Schachtel befinden!

Beispiel A und Items 1 und 2: nur erste Abdeckung offen

Beispiel B und Items 3 bis 8: auch zweite Abdeckung offen

Ab Item 9: Auch dritte Abdeckung öffnen

Mosaiksteine nicht auf Vorlage legen!

Zeitlimit: 2 Minuten pro Item (Stoppuhr stellen nach auf Figur und Rahmen zeigen)

Beispiele: Einführung der Steine: Steine rausholen und zeigen, dann zurück legen.
Danach Gesten (Figur, Schachtel, Rahmen)



Instruktionen / Zusammenfassung

Subtest: Kategorien



- Testheft so legen, dass Testleiter den Buchstaben der Beispiele sehen kann
- Beispiele A, B (ggfs. C):
 - Auf Seite mit leeren Kästchen nacheinander auf die drei Bilder zeigen. Danach auf die drei leeren Kästchen mit den Fragezeichen. Danach mit fragender Geste auf andere Seite zeigen. Keines der fünf Bilder darf besonders betont werden. (!)
 - Danach wieder auf die leeren Kästchen zeigen und eine fragende Geste machen.
- Items:
 - Auf drei Bilder zeigen, dann auf die fünf Bilder auf der anderen Seite ohne Betonung zeigen und danach wieder auf die zwei leeren Kästchen mit den Fragezeichen. Dann eine fragende Geste machen.

Instruktionen / Zusammenfassung

Subtest: Zeichenmuster

Zeitlimit: Item 1 bis 8: 2 Minuten pro Item

Item 9 bis 13: 3 Minuten pro Item

Bewertung der Items:

- Sämtliche Teile der Linie müssen gezeichnet sein und in einem Eckpunkt enden. Kleine Abweichungen in Linienführung akzeptabel. Gesetzmäßigkeit muss erkannt worden sein!
- Vollkommene Objektivität nicht möglich, daher Richtlinien durch Schablone (Außerhalb des Kreises gezeichnet = Item falsch)
- Linie aus Versehen weitergezeichnet ist nicht falsch, aber es sollte ein Hinweis auf Radiergummi-Benutzung gegeben werden.

Instruktion:

Auf rechten und linken Teil der gezeichneten Figur zeigen, danach mit Nachdruck auf den fehlenden Teil. Danach Bleistift geben. Wieder auf die offene Fläche zeigen und Geste für Zeichnen machen.

Ab Beispiel B: Stoppuhr nach Zeigen betätigen

Items: Seite umschlagen, TP legt Pappe unter das Blatt. Auf fehlendes Stück zeigen und fragende Geste machen. Danach Stoppuhr betätigen.

